

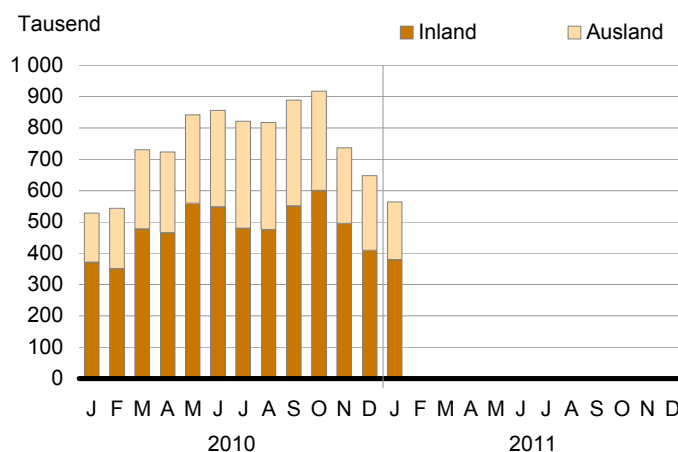
Statistischer Bericht

G IV 1 - m 01/11

Gäste, Übernachtungen und Beherbergungskapazität im Land Berlin Januar 2011

Gäste
Übernachtungen
Herkunftsländer
Bettenangebot

Gäste in den Beherbergungsstätten Berlins seit Januar 2010 nach Herkunft



Impressum

Statistischer Bericht

G IV 1 - m 01/11

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im **April 2011**

Preis

pdf-Version: kostenlos

Excel-Version: kostenlos

Druck-Version: 6,- EUR

Herausgeber

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Behlertstraße 3a

14467 Potsdam

info@statistik-bbb.de

www.statistik-berlin-brandenburg.de

Tel. 0331 8173 - 1777

Fax 030 9028 - 4091

© **Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg,
Potsdam, 2011
*Auszugsweise Vervielfältigung und
Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.*

Zeichenerklärung

- 0 weniger als die Hälfte von 1
in der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden
- ... Angabe fällt später an
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt oder
geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	4
Grafiken	
1 Übernachtungen in den Beherbergungsbetrieben Berlins seit Januar 2009 nach Herkunft	5
2 Bettenangebot und Bettenauslastung in den Beherbergungsstätten Berlins seit Januar 2009.....	5
Tabellen	
1 Gäste, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsbetrieben Berlins im Januar 2011 nach Betriebsarten und Herkunft	6
2 Gäste, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsbetrieben Berlins im Januar 2011 nach Herkunftsländern	7
3 Beherbergungsbetriebe, Bettenangebot und Bettenauslastung in Berlin im Januar 2011 nach Betriebsarten und Bettengrößenklassen	9
4 Gäste, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsbetrieben Berlins im Januar 2011 nach Bezirken	10
5 Gäste mit Wohnsitz im Inland sowie deren Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsbetrieben Berlins im Januar 2011 nach Bezirken	10
6 Gäste mit Wohnsitz im Ausland sowie deren Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsbetrieben Berlins im Januar 2011 nach Bezirken	11
7 Beherbergungsbetriebe, Bettenangebot und Bettenauslastung in Berlin im Januar 2011 nach Bezirken	11

Vorbemerkungen

Allgemeine Angaben zur Statistik

Die Monatserhebungen im Tourismus liefern verlässliche Aussagen über den Stand und vor allem die kurzfristige Entwicklung des Inlandstourismus in der Bundesrepublik Deutschland.

Die regional nach Kreisen, Gemeinden und gegebenenfalls Gemeindeteilen sowie (landesspezifisch) auch nach Reisegebieten gegliederten Ergebnisse der Tourismusstatistik sind eine unentbehrliche Informationsquelle für das Beherbergungsgewerbe selbst, seine lokalen und regionalen Verbände sowie für die Bundesländer und Gemeinden. Darüber hinaus werden Daten dieser Statistik dafür benötigt, Verpflichtungen gegenüber den Vereinten Nationen, der OECD und der EU nachzukommen.

Die Erhebungen werden zu Beginn eines Monats durchgeführt und beziehen sich auf den Berichtszeitraum des jeweiligen Vormonats.

Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlagen für die Erhebung sind das Beherbergungsgesetz (BeherbStatG) vom 22. Mai 2002 (BGBl. I S. 1642) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) in den jeweils geltenden Fassungen sowie die Richtlinie 95/57/EG des Rates der Europäischen Union vom 23. November 1995 über die Erhebung statistischer Daten im Bereich des Tourismus (ABl. EG Nr. L 291 S. 32), zuletzt geändert durch Nr. 5.2 des Anhangs der Verordnung (EG) Nr. 1137/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 12. Oktober 2008 (ABl. EU Nr. L 311 S. 1).

Berichtskreis

Zum Berichtskreis gehören alle Beherbergungsstätten mit neun und mehr Gästebetten sowie alle Campingplätze für Urlaubscamping mit drei und mehr Stellplätzen, und zwar unabhängig davon, ob die Beherbergung Hauptzweck (z. B. bei Hotels, Pensionen) oder nur Nebenzweck des Betriebes (z. B. bei Schulungsheimen oder bei Vorsorge- und Rehabilitationskliniken) ist.

Methodische Hinweise

Für die Erhebung besteht Auskunftspflicht.

Die veröffentlichten Ergebnisse beziehen sich grundsätzlich auf Beherbergungsbetriebe, d. h. sowohl auf Beherbergungsstätten mit mindestens 9 Betten als auch auf Campingplätze für Urlaubscamping. Ausnahmen sind in den Tabellen durch Fußnoten gekennzeichnet.

Erhebungsmerkmale und Klassifikationen

Systematiken

In den Erhebungen werden alle Beherbergungsbetriebe befragt, die gemäß Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008, den Wirtschaftsbereichen 55.1 bis 55.3 sowie 85.59 und 86.10.3 zuzuordnen sind.

• Gäste(-ankünfte)

Innerhalb des Berichtszeitraums in den Beherbergungsbetrieben angekommene Personen.

• Übernachtungen

Zahl der Übernachtungen von Gästen, die im Berichtszeitraum ankamen oder aus dem vorherigen Berichtszeitraum noch anwesend waren.

• Aufenthaltsdauer

Rechnerischer Durchschnittswert, ermittelt durch Division der Übernachtungen durch die Ankünfte.

• Bettenangebot, Übernachtungskapazität

Anzahl der am letzten Tag des Berichtszeitraums vorhandenen Betten / Schlafgelegenheiten (ohne Zustellbetten). Ein Camping-Stellplatz entspricht dabei vier Schlafgelegenheiten.

• Bettenauslastung, Auslastung der Schlafgelegenheiten

Rechnerischer Wert, der die prozentuale Inanspruchnahme der im Berichtszeitraum vorhandenen Übernachtungsmöglichkeiten ausdrückt. Die Übernachtungsmöglichkeiten werden durch Multiplikation der Anzahl der Schlafgelegenheiten mit den Kalendertagen ermittelt (Bettentage). In die hier veröffentlichten Berechnungen sind Campingplätze nur dann einbezogen, wenn es durch Fußnoten kenntlich gemacht ist.

• Zimmerangebot

Einmal jährlich (Stand: 31. Juli) nur in Hotels, Hotels garnis, Gasthöfen und Pensionen abgefragter Wert.

• Herkunftsländer

Grundsätzlich ist der ständige Wohnsitz der Gäste, nicht ihre Staatsangehörigkeit, maßgebend

• Hotels

Beherbergungsbetriebe, die jedermann zugänglich sind und in denen ein öffentliches Restaurant sowie in der Regel weitere Einrichtungen und Räume für unterschiedliche Zwecke (Konferenzen, Sport, Freizeit) vorhanden sind.

• Hotels garnis

Es wird höchstens Frühstück abgegeben.

• Gasthöfe

Außer dem Gastraum stehen in der Regel keine weiteren Aufenthaltsräume zur Verfügung. Bei Gasthöfen übersteigt der Umsatz aus Bewirtung deutlich den Umsatz aus Beherbergung.

• Pensionen

Speisen und Getränke werden nur an Hausgäste abgegeben.

• Weitere Beherbergungsbetriebe

Weitere – auch nichtgewerbliche – Einrichtungen, die Gäste unter den verschiedensten Zielrichtungen beherbergen (Erholungs- und Ferienheime, Ferienzentren, Ferienhäuser und –wohnungen, Jugendherbergen und Hütten, Campingplätze für Urlaubscamping, Schulungsheime, Vorsorge- und Rehabilitationskliniken).

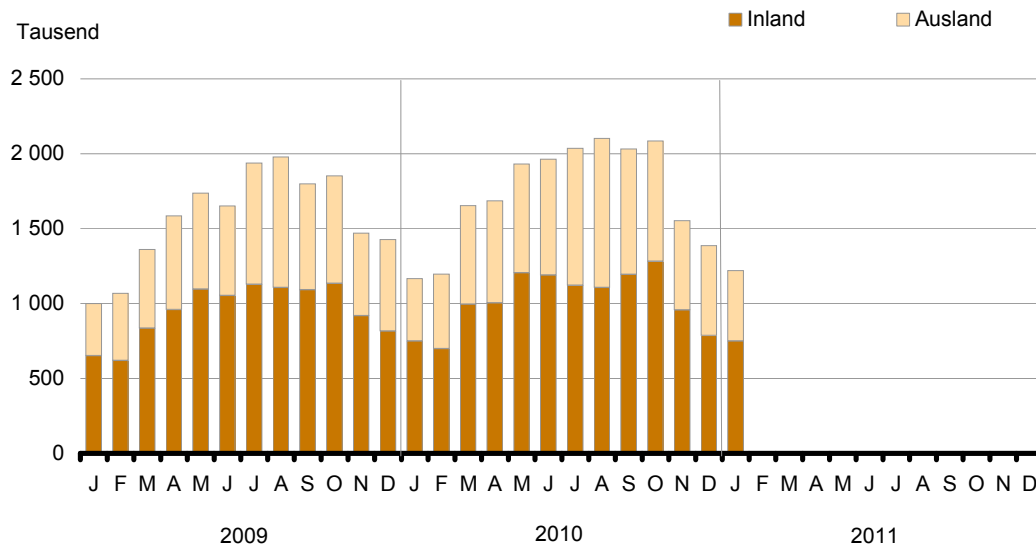
• Campingplätze

Abgegrenzte Gelände, die jedermann zum vorübergehenden Aufstellen von mitgebrachten Wohnwagen, Wohnmobilen oder Zelten zugänglich sind.

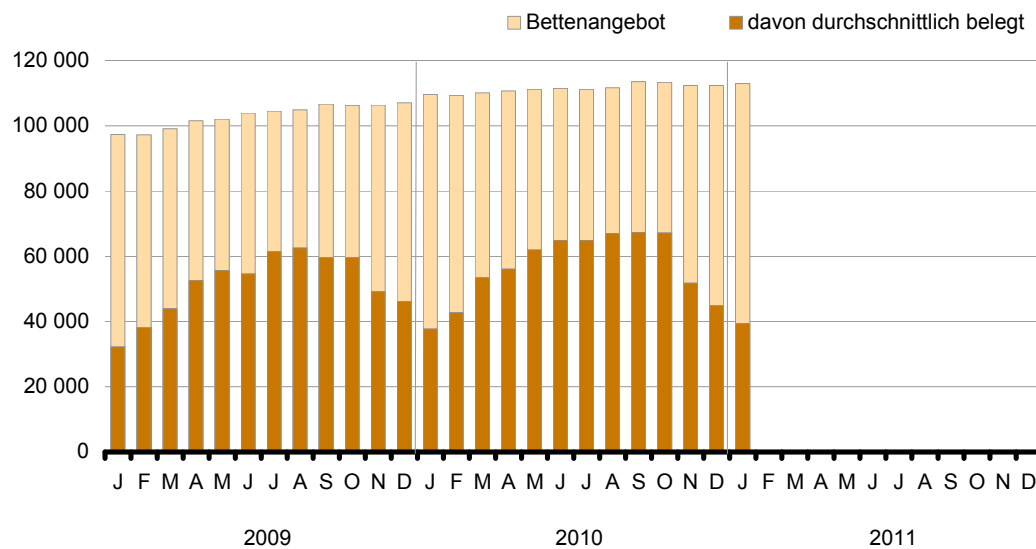
• Vorsorge- und Rehabilitationskliniken

Beherbergungsbetriebe unter ärztlicher Leitung ausschließlich oder überwiegend für Kurgäste.

Übernachtungen in den Beherbergungsbetrieben Berlins seit Januar 2009 nach Herkunft



Bettenangebot und Bettenauslastung in den Beherbergungsstätten Berlins seit Januar 2009



**1 Gäste, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsbetrieben Berlins
im Januar 2011 nach Betriebsarten und Herkunft**

Betriebsart — Wohnsitz der Gäste	Januar 2011				
	Gäste	Veränderung zum Vorjahr	Über- nachtungen	Veränderung zum Vorjahr	Durchschnittl. Aufent- haltsdauer
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Tage
Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe, Pensionen	501 791	6,6	1 040 793	3,7	2,1
Inland	346 442	2,3	660 610	–	1,9
Ausland	155 349	17,5	380 183	11,0	2,4
davon					
Hotels	346 050	6,9	680 233	3,5	2,0
Inland	232 988	1,0	419 542	– 1,4	1,8
Ausland	113 062	21,7	260 691	12,4	2,3
Hotels garnis	146 867	5,7	338 536	4,1	2,3
Inland	107 133	5,0	225 607	2,1	2,1
Ausland	39 734	7,4	112 929	8,3	2,8
Gasthöfe	408	– 10,9	917	– 6,8	2,2
Inland	392	2,3	862	9,7	2,2
Ausland	16	x	55	– 72,2	3,4
Pensionen	8 466	9,8	21 107	5,9	2,5
Inland	5 929	8,8	14 599	6,3	2,5
Ausland	2 537	12,1	6 508	5,0	2,6
Weitere Beherber- gungsbetriebe	61 839	7,8	179 447	9,3	2,9
Inland	32 765	0,4	89 248	– 0,1	2,7
Ausland	29 074	17,6	90 199	20,5	3,1
davon					
Jugendherbergen u.ä. Betriebe	48 654	10,1	136 224	14,1	2,8
Inland	24 376	– 0,3	60 732	0,1	2,5
Ausland	24 278	22,9	75 492	28,4	3,1
Erholungs-, Ferien-, Schulungsheime, Vorsorge- u. Reha- bilitationskliniken	5 952	– 1,3	20 879	– 3,6	3,5
Inland	4 529	0,5	16 305	– 5,7	3,6
Ausland	1 423	– 6,6	4 574	4,5	3,2
Ferienzentren, -häuser, -woh- nungen	7 211	2,5	22 280	– 0,7	3,1
Inland	3 839	6,6	12 150	13,2	3,2
Ausland	3 372	– 1,8	10 130	– 13,4	3,0
Campingplätze	22	– 76,6	64	– 90,4	2,9
Inland	21	– 74,7	61	– 90,5	2,9
Ausland	1	x	3	x	3,0
Insgesamt	563 630	6,7	1 220 240	4,5	2,2
Inland	379 207	2,1	749 858	– 0,1	2,0
Ausland	184 423	17,5	470 382	12,7	2,6

2 Gäste, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsbetrieben Berlins im Januar 2011 nach Herkunftsländern

Herkunftsland	Januar 2011					
	Gäste	Veränderung zum Vorjahr	Über- nachtungen	Veränderung zum Vorjahr	Anteil ¹	Durchschnittl. Aufent- haltsdauer
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Prozent	Tage
Deutschland	379 207	2,1	749 858	– 0,1	61,5	2,0
Ausland	184 423	17,5	470 382	12,7	38,5	2,6
Europa	139 303	14,3	353 797	8,9	75,2	2,5
Belgien	4 011	18,8	9 171	21,6	1,9	2,3
Bulgarien	394	– 5,7	999	15,2	0,2	2,5
Dänemark	6 488	9,9	15 107	11,8	3,2	2,3
Estland	378	73,4	897	76,6	0,2	2,4
Finnland	2 708	35,7	6 875	24,4	1,5	2,5
Frankreich	10 275	8,0	24 082	4,8	5,1	2,3
Griechenland	2 660	– 26,0	8 689	– 32,0	1,8	3,3
Irland	2 425	17,0	6 804	14,4	1,4	2,8
Island	340	79,9	875	60,6	0,2	2,6
Italien	17 333	6,2	54 028	0,9	11,5	3,1
Lettland	687	17,8	1 470	18,5	0,3	2,1
Litauen	629	70,5	1 324	59,3	0,3	2,1
Luxemburg	446	– 0,2	1 003	– 14,1	0,2	2,2
Malta	74	27,6	267	57,1	0,1	3,6
Niederlande	11 756	11,9	29 496	7,8	6,3	2,5
Norwegen	3 293	21,5	8 308	30,3	1,8	2,5
Österreich	5 768	12,6	12 923	3,5	2,7	2,2
Polen	5 977	46,3	11 974	46,9	2,5	2,0
Portugal	897	– 25,6	2 358	– 22,8	0,5	2,6
Rumänien	662	19,5	1 732	40,5	0,4	2,6
Russische Föderation	14 170	46,4	36 893	44,6	7,8	2,6
Schweden	4 330	4,5	10 763	0,0	2,3	2,5
Schweiz	8 519	22,9	20 974	15,7	4,5	2,5
Slowakische Republik	263	21,8	588	– 5,2	0,1	2,2
Slowenien	288	14,3	593	– 2,9	0,1	2,1
Spanien	9 101	3,4	24 642	– 6,7	5,2	2,7
Tschechische Republik	1 543	46,5	2 994	51,2	0,6	1,9
Türkei	1 792	17,4	3 894	5,4	0,8	2,2
Ukraine	694	35,3	1 719	13,0	0,4	2,5
Ungarn	764	– 10,6	2 158	– 16,6	0,5	2,8
Vereinigtes Königreich	18 103	8,4	43 671	4,1	9,3	2,4
Zypern	149	47,5	389	32,3	0,1	2,6
Sonstige europä- ische Länder	2 386	31,4	6 137	22,0	1,3	2,6

2 Gäste, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsbetrieben Berlins im Januar 2011 nach Herkunftsländern

Herkunftsland	Januar 2011					
	Gäste	Veränderung zum Vorjahr	Über- nachtungen	Veränderung zum Vorjahr	Anteil ¹	Durchschnittl. Aufent- haltsdauer
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Prozent	Tage
Afrika	1 293	26,8	4 135	37,2	0,9	3,2
Südafrika	333	– 17,0	906	– 15,2	0,2	2,7
Sonstige afrikani- sche Länder	960	55,1	3 229	66,0	0,7	3,4
Asien	11 841	29,9	29 559	24,6	6,3	2,5
Arabische Golf- staaten	890	27,1	2 265	33,1	0,5	2,5
China und Hong- kong	2 275	18,6	5 780	32,1	1,2	2,5
Taiwan	280	85,4	696	69,8	0,1	2,5
Indien	574	49,1	1 222	16,9	0,3	2,1
Israel	2 805	18,7	7 822	19,3	1,7	2,8
Japan	2 347	36,9	4 837	25,6	1,0	2,1
Korea, Republik	748	59,8	1 763	56,7	0,4	2,4
Sonstige asiatische Länder	1 922	35,9	5 174	11,0	1,1	2,7
Amerika	20 380	21,2	52 588	16,8	11,2	2,6
Brasilien	3 622	30,6	11 757	39,9	2,5	3,2
Kanada	1 530	8,8	3 526	2,4	0,7	2,3
Mittelamerika und Karibik	834	56,8	2 381	66,3	0,5	2,9
Vereinigte Staaten	12 129	14,9	28 377	5,6	6,0	2,3
Sonstige südameri- kanische Länder	2 265	46,1	6 547	33,8	1,4	2,9
Australien, Neusee- land, Ozeanien	4 768	27,6	14 845	33,5	3,2	3,1
Australien	4 179	27,1	13 251	35,0	2,8	3,2
Neuseeland und Ozeanien	589	31,2	1 594	22,5	0,3	2,7
Ohne Angaben des Wohnsitzes	6 838	53,8	15 458	61,0	3,3	2,3
Insgesamt	563 630	6,7	1 220 240	4,5	100	2,2

¹ Bei Übernachtungen von Gästen insgesamt, aus Deutschland und aus dem Ausland zusammen: Anteil an allen Übernachtungen;
sonst: Anteil an Übernachtungen von Ausländern.

3 Beherbergungsbetriebe, Bettenangebot und Bettenauslastung in Berlin im Januar 2011 nach Betriebsarten und Bettengrößenklassen

Betriebsart — mit ... bis ... Gästebetten	Januar 2011				
	Betriebe ¹	Veränderung zum Vorjahr	Betten- angebot ²	Veränderung zum Vorjahr	Durchschnittliche Bettenauslastung ²
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	
Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe, Pensionen					
unter 29	121	– 5,5	2 410	– 5,5	24,1
30 - 99	224	1,4	12 569	– 0,2	30,2
100 - 249	137	7,9	21 002	7,2	33,8
250 - 499	78	13,0	27 094	14,4	38,4
500 und mehr	41	– 6,8	31 655	– 5,2	37,0
Zusammen	601	2,0	94 730	3,2	35,5
davon Hotels					
unter 29	17	6,3	351	5,7	23,5
30 - 99	42	– 2,3	2 890	1,2	32,2
100 - 249	54	8,0	8 977	8,2	33,7
250 - 499	51	10,9	18 211	14,5	38,0
500 und mehr	37	– 5,1	29 533	– 4,1	37,2
Zusammen	201	3,6	59 962	3,0	36,6
Hotels garnis					
unter 29	44	– 6,4	956	– 6,2	23,6
30 - 99	142	0,7	8 003	– 2,0	30,8
100 - 249	81	8,0	11 779	6,5	34,2
250 und mehr	31	10,7	11 005	6,2	38,3
Zusammen	298	2,4	31 743	3,7	34,5
Gasthöfe	10	– 23,1	214	– 20,7	13,8
Pensionen					
unter 29	52	– 3,7	958	– 4,1	26,2
30 und mehr	40	8,1	1 853	6,5	23,2
Zusammen	92	1,1	2 811	2,6	24,2
Weitere Beherbergungsstätten ³					
unter 29	19	18,8	389	18,6	21,1
30 - 99	72	7,5	4 012	4,4	26,0
100 und mehr	51	2,0	13 812	1,4	34,0
Zusammen	142	6,8	18 213	2,3	32,0
davon					
Jugendherbergen u. ä. Betriebe	82	7,9	13 277	4,2	33,4
Erholungs-, Ferien-, Schulungs- heime, Vorsorge- u. Rehakliniken	29	3,6	2 263	2,1	29,8
Ferienzentren, -häuser, -woh- nungen	31	6,9	2 673	– 5,7	26,9
Beherbergungsstätten ³ insgesamt					
unter 29	140	– 2,8	2 799	– 2,8	23,7
30 - 99	296	2,8	16 581	0,9	29,2
100 - 249	166	7,1	25 497	6,4	33,7
250 - 499	96	10,3	33 154	11,7	37,7
500 und mehr	45	– 6,3	34 912	– 4,7	36,8
Zusammen	743	2,9	112 943	3,0	34,9
Campingplätze	4	–	1 700	16,4	0,1
Beherbergungsbetriebe ⁴ zusammen	747	2,9	114 643	3,2	34,4

1 Im Berichtsmonat geöffnete Betriebe 2 Bei Campingplätzen Schlafgelegenheiten (rechnerischer Wert: 1 Stellplatz = 4 Schlafgelegenheiten)

3 Ohne Campingplätze 4 Einschließlich Campingplätzen

4 Gäste, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsbetrieben Berlins im Januar 2011 nach Bezirken

Bezirk	Januar 2011				
	Gäste	Veränderung zum Vorjahr	Über- nachtungen	Veränderung zum Vorjahr	Durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Tage
Mitte	212 258	6,0	448 923	4,5	2,1
Friedrichshain-Kreuzberg	68 907	16,1	152 417	14,4	2,2
Pankow	29 124	4,6	69 489	3,8	2,4
Charlottenburg-Wilmersdorf	124 900	13,3	276 594	7,2	2,2
Spandau	11 574	– 16,7	24 130	– 4,9	2,1
Steglitz-Zehlendorf	10 054	8,5	22 164	2,4	2,2
Tempelhof-Schöneberg	39 949	13,8	80 758	2,7	2,0
Neukölln	14 952	– 24,4	33 580	– 17,4	2,2
Treptow-Köpenick	12 937	– 1,1	22 470	– 12,8	1,7
Marzahn-Hellersdorf	3 711	17,4	9 350	25,9	2,5
Lichtenberg	19 502	– 4,4	44 186	0,7	2,3
Reinickendorf	15 762	– 1,1	36 179	– 1,6	2,3
Berlin	563 630	6,7	1 220 240	4,5	2,2

5 Gäste mit Wohnsitz im Inland sowie deren Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsbetrieben Berlins im Januar 2011 nach Bezirken

Bezirk	Januar 2011				
	Gäste	Veränderung zum Vorjahr	Über- nachtungen	Veränderung zum Vorjahr	Durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Tage
Mitte	137 527	1,9	256 239	– 1,2	1,9
Friedrichshain-Kreuzberg	47 883	10,1	94 383	7,2	2,0
Pankow	18 409	2,0	37 331	– 4,2	2,0
Charlottenburg-Wilmersdorf	79 702	7,7	166 055	4,4	2,1
Spandau	9 817	– 17,8	19 888	– 7,8	2,0
Steglitz-Zehlendorf	8 817	11,2	18 172	11,3	2,1
Tempelhof-Schöneberg	24 844	7,3	48 329	– 1,8	1,9
Neukölln	11 476	– 28,5	23 952	– 20,4	2,1
Treptow-Köpenick	10 502	– 1,1	18 035	– 11,7	1,7
Marzahn-Hellersdorf	3 040	10,7	6 906	13,4	2,3
Lichtenberg	15 426	– 5,8	31 877	– 1,3	2,1
Reinickendorf	11 764	– 0,9	28 691	– 0,8	2,4
Berlin	379 207	2,1	749 858	– 0,1	2,0

6 Gäste mit Wohnsitz im Ausland sowie deren Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsbetrieben Berlins im Januar 2011 nach Bezirken

Bezirk	Januar 2011				
	Gäste	Veränderung zum Vorjahr	Über- nachtungen	Veränderung zum Vorjahr	Durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Tage
Mitte	74 731	14,7	192 684	13,2	2,6
Friedrichshain-Kreuzberg	21 024	32,5	58 034	28,3	2,8
Pankow	10 715	9,5	32 158	14,9	3,0
Charlottenburg-Wilmersdorf	45 198	24,6	110 539	11,7	2,4
Spandau	1 757	– 9,5	4 242	11,5	2,4
Steglitz-Zehlendorf	1 237	– 7,7	3 992	– 24,8	3,2
Tempelhof-Schöneberg	15 105	26,5	32 429	10,3	2,1
Neukölln	3 476	– 7,1	9 628	– 8,7	2,8
Treptow-Köpenick	2 435	– 0,9	4 435	– 16,8	1,8
Marzahn-Hellersdorf	671	61,7	2 444	82,9	3,6
Lichtenberg	4 076	1,4	12 309	6,5	3,0
Reinickendorf	3 998	– 1,6	7 488	– 4,2	1,9
Berlin	184 423	17,5	470 382	12,7	2,6

7 Beherbergungsbetriebe, Bettenangebot und Bettenauslastung in Berlin im Januar 2011 nach Bezirken

Bezirk	Januar 2011				
	Betriebe ¹	Veränderung zum Vorjahr	Betten- angebot ²	Veränderung zum Vorjahr	Durch- schnittliche Betten- auslastung ²
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	
Mitte	153	0,7	37 679	2,1	38,5
Friedrichshain-Kreuzberg	80	12,7	13 806	14,8	35,7
Pankow	56	3,7	6 224	5,1	36,0
Charlottenburg-Wilmersdorf	199	0,5	25 566	1,3	34,9
Spandau	24	– 4,0	2 526	1,0	30,8
Steglitz-Zehlendorf	39	5,4	3 009	1,0	23,8
Tempelhof-Schöneberg	48	– 2,0	7 058	3,7	36,9
Neukölln	24	–	4 179	0,6	25,9
Treptow-Köpenick	40	14,3	3 414	– 4,8	21,2
Marzahn-Hellersdorf	21	– 4,5	1 219	– 0,2	24,7
Lichtenberg	28	21,7	4 704	2,7	30,3
Reinickendorf	35	– 2,8	3 559	– 2,7	32,8
Berlin	747	2,9	112 943	3,0	34,9

¹ Im Berichtsmonat geöffnete Betriebe ² Ohne Campingplätze

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

Produkte und Dienstleistungen

Informationsservice

info@statistik-bbb.de
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg. Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliotheken in Potsdam und Berlin.

Standort Potsdam

Behlertstraße 3a, 14467 Potsdam
Tel. 0331 8173 - 1777
Fax 030 9028 - 4091
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin
Bibliothek
Tel. 030 9021 - 3540
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen. Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

Datenangebot aus dem Sachgebiet

Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 33
Tel. 030 9021-3187 / 3588
Fax 030 9028-4018
tourismus@statistik-bbb.de

Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Statistische Berichte:

- Gäste, Übernachtungen und Beherbergungskapazität im Land Brandenburg
G IV 1
- Umsatz und Beschäftigung im Handel, Kraftfahrzeuggewerbe und Gastgewerbe im Land Berlin
G I 1 / G IV 3
- Umsatz und Beschäftigung im Handel, Kraftfahrzeuggewerbe und Gastgewerbe im Land Brandenburg
G I 1 / G IV 3

Langer, Astrid: 1990 – 2010, Die Entwicklung des Tourismus in Berlin und im Land Brandenburg - Zeitschrift für amtliche Statistik, Ausgabe 5+6/2010, S. 36-39

Ergebnisse der Monaterhebung im Tourismus, Fachserie 6 Reihe 7.1. des Statistischen Bundesamtes (www.destatis.de)

Monaterhebung im Tourismus, Qualitätsbericht des Statistischen Bundesamtes (www.destatis.de).